

Vielen Dank und alles Gute für das neue Jahr

Newsletter Nr. 6 - Dezember 2017



Children Write for Children e.V.

Their Words Are Our Windows

www.childrenwriteforchildren.com

Sparkasse Koblenz

IBAN: DE45 5705 0120 0102 9650 68

BIC: MALADE51KOB

Inhalt:

- Vereinsmitglieder besuchten unsere Partnerschulen in Nepal.
- Hari Tripathi kam nach Deutschland
- Zum zweiten Mal - Café Kathmandu im Alten Rhenser Rathaus
- Buchmesse in Neresheim und eine schöne Überraschung
- Die erste Déintra-Lounge – da war was los!
- Neue Projekte für das kommende Jahr

Der Vorstand von Children Write for Children e.V. bedankt sich bei allen Freunden, Förderern und den Vereinsmitgliedern für die freundliche und großzügige Unterstützung. Wir wünschen Euch allen viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Vereinsmitglieder besuchten unsere Partnerschulen in Nepal...



Schülerinnen werden von Herrn Netra Thapa ausgesucht und begleitet. Zurzeit hat der Verein fünf solcher Partnerschaften.



Edeitrua wickert und Christiane Ulmer-Leahy freuen sich über die große Gastfreundschaft, mit der Schul- und Dorfgemeinschaft die Mitglieder von CWfC begrüßen. Die Siddhi Mangal Secondary School, die erst seit dem vergangenen

Jahr vom Verein mit unterstützt wird, feierte das Ende des Schuljahres mit der Ehrung der Schüler und Schülerinnen, die besondere Leistungen erbracht hatten. Auch Sarita Maharjan (ganz links) war mit dabei.

...und meistens gab es gute Neuigkeiten.

Es ist schon so: die engen Kontakte zwischen den Mitgliedern von Children Write for Children e.V. und den Vereinspartnern in Nepal sind ein Garant dafür, dass die vom Verein zur Verfügung gestellten Mittel sinnvoll und effektiv eingesetzt werden. Die Schulen entwickeln sich erfreulich und die Arbeit, die geleistet wird, bezieht sich nicht nur auf die Ausstattung mit Unterrichtsmaterialien. CWfC unterstützt auch durch die Bereitstellung von Schuluniformen, Schulessen und Lehrerfortbildung. In der Jaleshwary Secondary Schule unterhalten wir gezielt Schulpartnerschaften. Die Schüler und



Hari Tripathi kam nach Deutschland

Endlich hatte sich einmal die Gelegenheit ergeben, die Gastfreundschaft, die Hari Tripathi und seine Familie mir bei meinen vergangenen Besuchen gezeigt haben, erwider zu können. Und endlich konnten sich Hari Tripathi, der einer unser wichtigsten Partner in Nepal vor Ort ist, und die anderen Vereinsmitglieder auch persönlich - kennenlernen. (rechtes Bild)

Da in Nepal das öffentliche Schulwesen nur sehr spärlich finanziert wird, engagieren sich oftmals ortansässige Geschäftsleute für die Schulen in ihren Dörfern. Mr. Tripathi ist auf diesem Gebiet ein Vorreiter. Unter anderem war er maßgeblich am Auf- und Ausbau nicht nur der Schule in seinem Dorf beteiligt, sondern er macht die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in der gesamten Region zu seinem Anliegen .



Während seines Aufenthalts in Deutschland gab es die Gelegenheit, dass Mr. Tripathi sich auch mit Geschäftsleuten von mittelständischen Betrieben in Aglasterhausen im Raum Mosbach treffen konnte. Es entstand ein reger Austausch und es fanden interessante Gespräche statt. „Das sind ganz wichtige Kontakte, sowohl auf beruflicher, als auch auf persönlicher Ebene“, meint Mr. Tripathi und bedankt sich bei allen, die ihn im Rahmen seines ersten Besuches in Deutschland so freundlich aufgenommen haben.



Links: Hari Tripathi im Gespräch mit Sabine Gerscher von der Firma Rajakov. Da beide Unternehmen auf dem Gebiet der Textilverarbeitung tätig sind, gab es verständlicherweise viel Gesprächsstoff.
Unten: Herr Stefan Götz, Geschäftsführer der in Helmstatt-Bargen ansässigen Firma Aglas führte Herrn Tripathi und eine kleine Delegation von *Children Write for Children e.V.* durch den Betrieb, der auf dem Gebiet der Feinblechverarbeitung tätig ist.



Zum zweiten Mal - Café Kathmandu im Alten Rhenser Rathaus



Die Veranstaltung von *Children Write for Children e.V.* im Alten Rhenser Rathaus in Rhens entwickelt sich langsam zu einer Tradition. Es freut uns sehr, dass wir nun als Mitglieder des Vereinsrings in Rhens an der Gestaltung von Events teilnehmen können, die zum einen die Ziele unseres Vereins einer breiteren Öffentlichkeit bekannt machen und zum anderen einen Beitrag zum örtlichen Vereinsleben leisten. Auch in diesem Jahr gehörten der Kuchenstand, die Tombola und die Life-Musik von Harry Götz an der Orgel zu den Highlights.



Buchmesse in Framersheim und eine schöne Überraschung



Zwei „Brighton-Schwestern“



Am 14. Oktober fand die ganz im Zeichen von Halloween stehende Buchmesse in Framersheim statt. Sie wird vom BRIGHTON VERLAG veranstaltet und es war auch dieses Jahr wieder eine Veranstaltung, die man so schnell nicht vergisst. Bei festlicher Stimmung gab es nicht nur viel Information über die Neuerscheinungen des Verlags. Die unterhaltsamen Lesungen sorgten dafür, dass auch der Gruselfaktor nicht zu kurz kam.

Auch das Buch „Müpfel“, das ja über weite Strecken über die Menschen und das Leben in Nepal berichtet, war wieder mit von der Partie, unterstützt von Mervin, dem Maskottchen von CWfC.

Ein kultureller Höhepunkt war die indische Tanzgruppe, die vom Vorstand des Verlags als gelungene Überraschung eingeplant worden war. Professionell, vielseitig, im Halloweenstil und trotzdem authentisch, überzeugten und begeisterten die Tänzerinnen ihr Publikum.

Und dann kam die Überraschung: Ende des Tages spendete der Verlag alle Einnahmen des Tages an "Children Write for Children e.V". Da hat der Brighton Verlag wieder einmal sein soziales Engagement und seine Großzügigkeit bewiesen. Also noch einmal: VIELEN DANK, LIEBER BRIGHTON VERLAG



Die Schulen entwickeln sich, auch dank der Unterstützung von *Children Write for Children e.V.* und haben Grund zum Feiern.

links: dieses Jahr gibt es zum ersten Mal einen *CWFc-Kalender*. Die Bilder stammen von Harry Götz, die Texte von Christiane Ulmer-Leahy. Es sind noch einige Exemplare übrig, die Kalender (Größe DIN A4) kosten 7,90 Euro das Stück. Der Erlös geht an CWfC.

Die erste Déntra-Lounge – da war was los!

Am 18. November fand im Haus „Alt Rhens“ die erste Déntra-Lounge zugunsten von *Children Write for Children e.V.* statt. Es war ein wunderschöner Abend, gefolgt von einem erfreulichen Kassensturz für den Verein. Vor ausgebuchtem Haus spielten Helen Leahey und ihre Musikpartnerin Doreen keltische Folksongs und vor allem auch einige von Helens Eigenkompositionen.

Vor einem gemütlich flackernden Kaminfeuer gab es angeregte Gespräche und die Gelegenheit viele interessante Menschen kennenzulernen. Auch das im Preis inbegriffene Buffet erhielt regen Zuspruch.

Es bleibt zu hoffen, dass es noch viele weitere Veranstaltungen nach dem Konzept der Déntra-Lounge gibt. Die Idee ist, dass der Verein Veranstaltungen organisiert, bei denen es Musik und Auftritte von Künstlern gibt, die die Arbeit von CWfC unterstützen. Es entsteht eine „Win-Win Situation“: Die Besucher haben einen schönen Abend und mit dem Erlös der Veranstaltung werden Kinder und Jugendliche unserer Partnerschulen in ihrer Ausbildung unterstützt.



...und wie geht es weiter?

Neue Projekte für das kommende Jahr

Zunächst sammeln wir natürlich fleißig weiter Geschichten, um dann, sobald wie möglich, den zweiten Band herauszubringen. Das ist jedoch bekanntermaßen ein etwas langfristigeres Projekt. Zurzeit sammeln wir nicht nur Erzählungen unserer nepalesischen Partner, sondern arbeiten auch mit Lehrern und

zusammen, die Kinder unterrichten, die in den letzten Jahren aus anderen Ländern nach Deutschlang geflüchtet sind. Es bleibt also spannend.

Aus der Bhanodaya Primary School wird zunehmend eine „richtige“ Schule, mit Unterrichtsmaterialien, Möbeln, Spielzeug und, seit neuestem auch Mittagessen. Da bleiben wir natürlich dran. Unsere Partnerschaften werden weitergeführt. Und unsere Zusammenarbeit mit den Kindern und Müttern in dem abgelegenen Bergdorf Aamkot, das wir im April kennenlernen durften, soll entwickelt werden.

